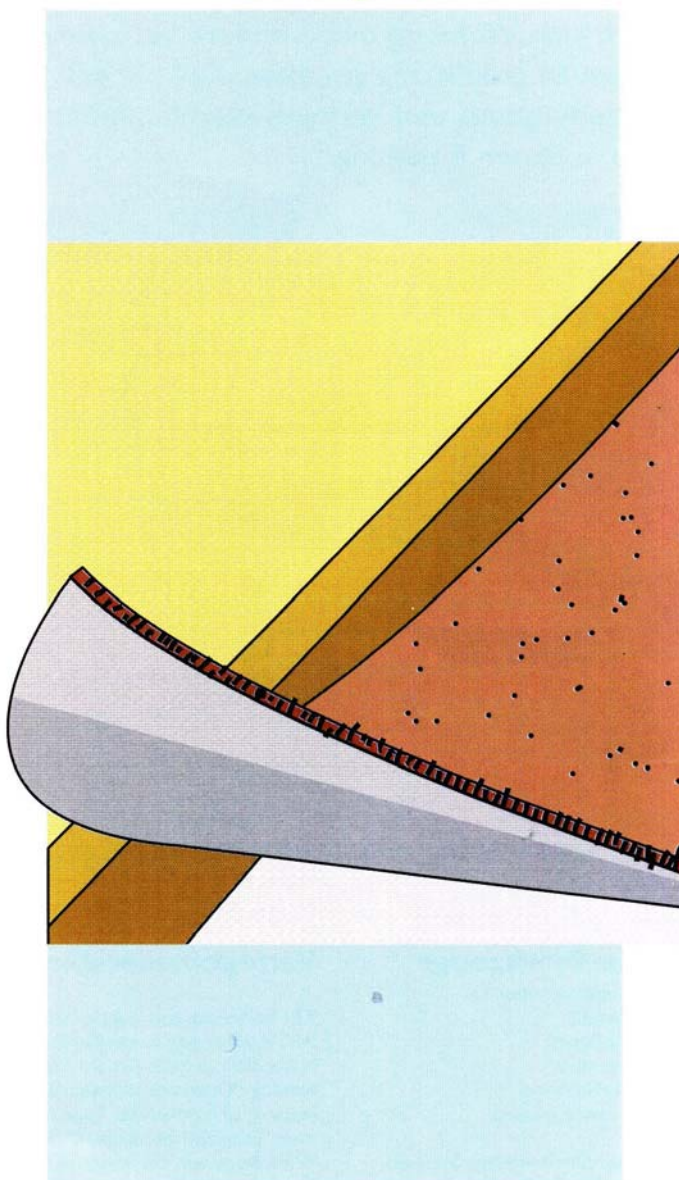
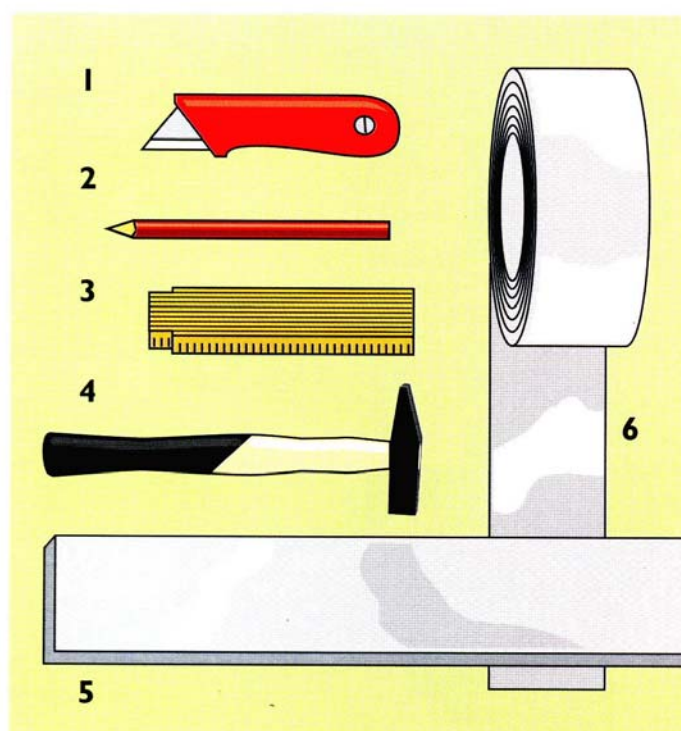


Verschönern Sie Ihre Wohnung einem neuen Fußboden

Teppichboden verlegen



Bodenbeläge lassen sich leicht selbst verlegen. Bei Verlegung mit nur einer Teppichsorte läßt sich eine Wohnung insbesondere bei kleinen Räumen großflächig gestalten. Die nötigen Verarbeitungstips und Verlegemethoden erfahren Sie in dieser Anleitung.



Die Werkzeuge

- 1 Teppichmesser
- 2 Bleistift
- 3 Zollstock
- 4 Hammer
- 5 Stahlschiene
- 6 Teppichschiene

Außerdem benötigen Sie mehrere scharfe Ersatzklingen für das Teppichmesser.

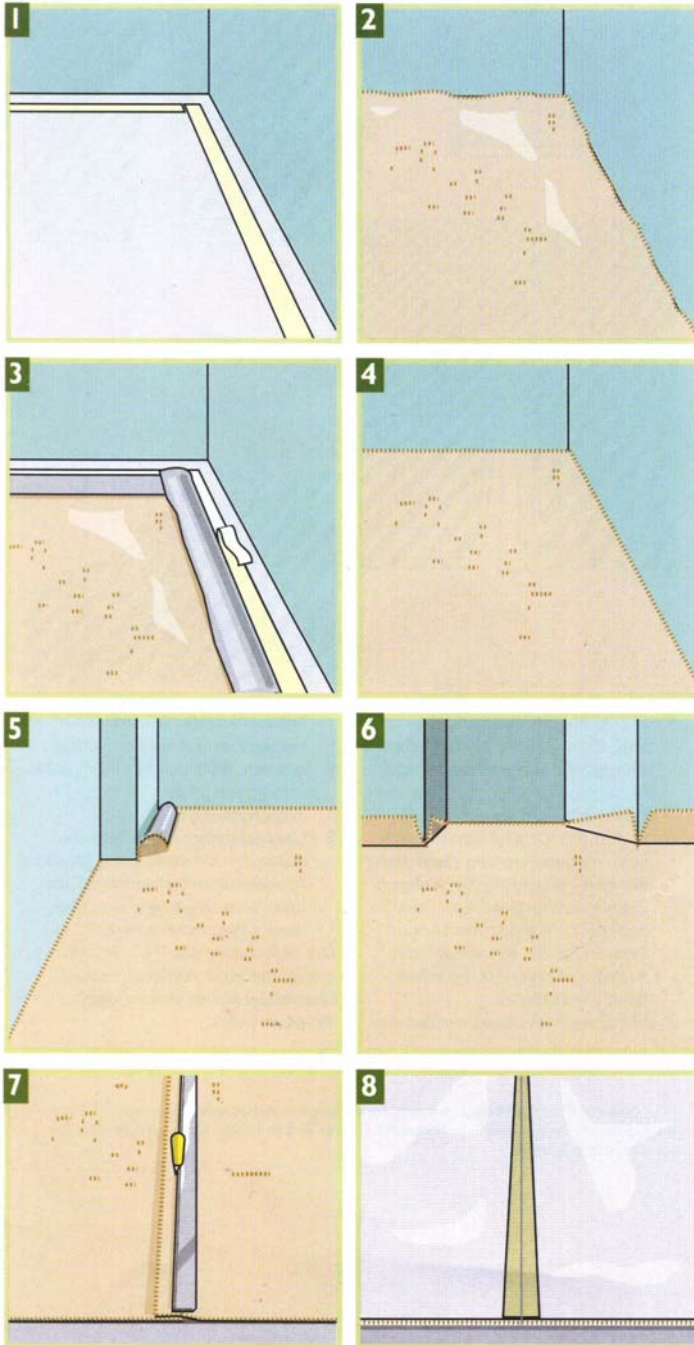
Verlegematerialien

Zur Verlegung von Teppichboden und PVC-Bodenbelägen werden folgende Materialien je nach Art der Verlegung benötigt: Doppelklebeband, Einseitklebeband, Haftgitterfolie, Teppichfixierung, Teppich-Haftkleber. Geeignete Werkzeuge zur Verarbeitung der Fixierung und des Klebers werden auf den Verpackungen empfohlen.

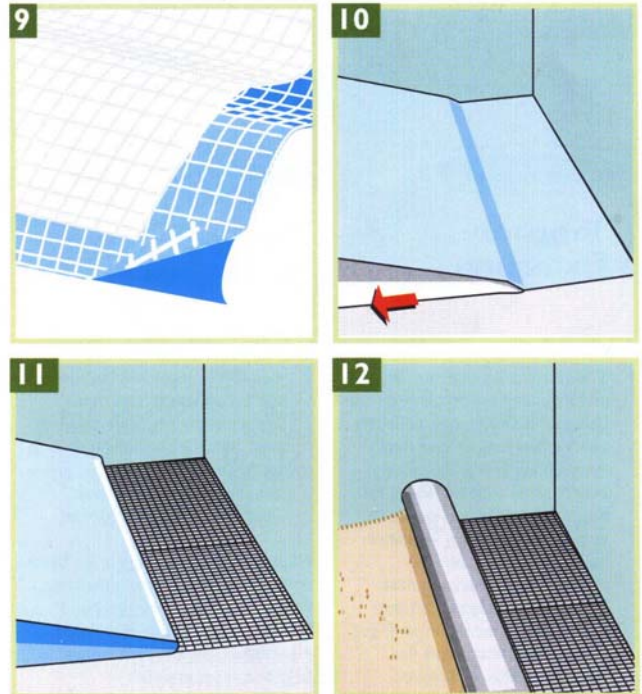
Ein paar Tips und Hinweise sollten Sie für die Arbeit beachten damit es gelingt.

Unser Handeln ist ein Spiegel unserer Wünsche und Visionen.

Lose Verlegung bis 25 qm Raumgröße



Verlegung mit Gitterfolie



- 1 An den Rändern des ausgelegten Raumes wird im Abstand von 2 cm zur Wand ein Doppelklebeband angebracht (obere Schutzfolie noch nicht entfernen).
- 2 Den grob zugeschnittenen Belag an der längsten geraden Wand ausrichten und dann mit scharfer Klinge genau zuschneiden.
- 3 Nun den Belag zurückklappen und die Schutzfolie des Klebebandes entfernen.
- 4 Jetzt den Belag wieder ausbreiten und jeweils gegenüberliegend am Klebeband fixieren.
- 5 An Mauervorsprüngen an einer Seite einschneiden, zurückklappen und dann in der Kante durchtrennen.
- 6 Bei schwierigen Wandverläufen den Teppichboden zuerst grob vorschneiden und einpassen, dann an den Kanten genau zuschneiden.
- 7 Müssen Bahnen zusammengesetzt werden, wird die Stoßfuge durch einen Doppelschnitt durch beide Bahnen vorbereitet.
- 8 Nun von der Rückseite die Bahnen mit Einseitklebeband verbinden.
- 9 Soll der Teppichboden weder lose verlegt noch fest verklebt werden, bietet sich die Verlegung mit Haftgitterfolie an. Der Belag haftet fest und läßt sich jederzeit wieder aufnehmen.
- 10 Die Folie mit der weißen Schicht nach unten zuschneiden und einpassen. Die weiße Schutzfolie abziehen.
- 11/12 Den zugeschnittenen Teppichbelag auf der Gitterfolie ausbreiten und dann zurück schlagen. Nun die obere, blaue Schutzfolie entfernen und den Teppich darauf fixieren.

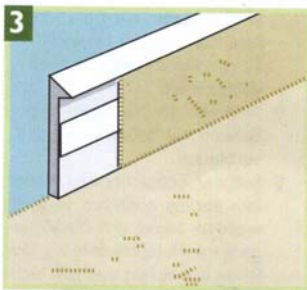
Fixieren oder Kleben



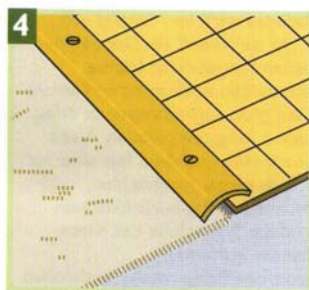
1 Vollflächig aufgebrachte Teppichfixierung schützt Bodenbeläge mit Glattschaumrücken vor Verwerfungen und dem Auswalken. Der Belag wird zuerst grob zugeschnitten, im Raum ausgelegt und genau eingepaßt. Nun den Teppichboden halbseitig zurück schlagen, die Fixierung nach Anleitung auftragen und den Belag wieder auslegen und festdrücken. Genauso mit der zweiten Hälfte verfahren.

2 Bei vollflächiger Verklebung die Belagsbahnen an den Nahtkanten zur Seite aufklappen, den Kleber auftragen und Belag fest ins Kleberbett eindrücken. Die Stoßkanten eventuell noch korrigieren.

Hinweis: Berücksichtigen Sie beim Arbeiten mit Verlegematerialien, wie z. B. Teppichfixierung und Kleber, immer die individuellen Herstellerhinweise, um optimale Ergebnisse zu erzielen.



3/4 Randleisten zum Aufkleben von Teppichstreifen und Übergangsschienen zu anderen



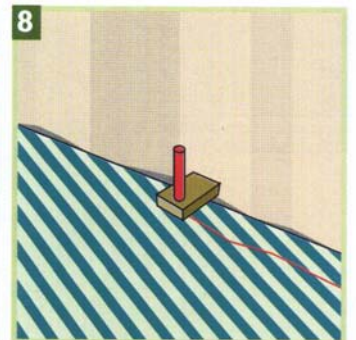
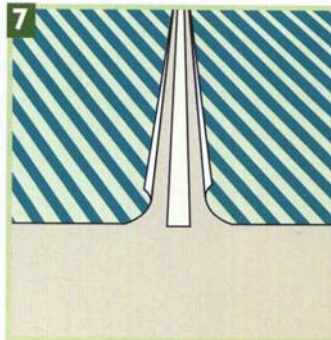
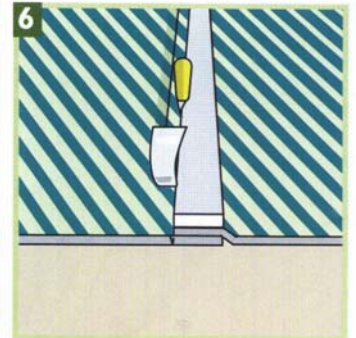
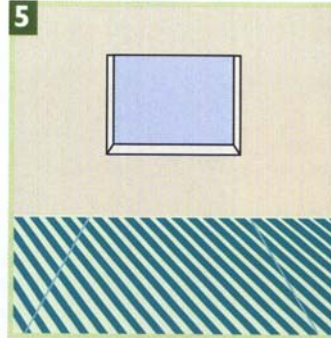
Bodenbelägen bilden den gekonnten Abschluß Ihrer Verlegearbeit.



Diese Symbole geben Auskunft über mögliche Einsatzbereiche eines Teppichbodens:

1 Stuhlrolleneignung, 2 geeignet für Treppenverlegung, 3 Feuchtraumeignung, 4 antistatisch, 5 geeignet für Fußbodenheizung

PVC-Beläge lose verlegen



5 Planen Sie die Verlegung von PVC-Bahnen so, daß die Verbindungsstöße zur größten Fensterfläche hin verlaufen. So fallen die Nahtstellen am wenigsten auf.
6 Durch den Doppelschnitt durch beide Bahnen werden diese exakt für eine Verbindung bei mehreren Bahnen vorbereitet. Beachten Sie hierbei das Rapportmuster und fixieren Sie die Bahnen ggf. mit Klebeband gegen Verrutschen beim Zuschneiden.
7 Mit Einseitklebeband werden die

Bahnen von der Rückseite her verbunden und können verlegt werden. Ein genaues Einschneiden erfolgt nun an den Wänden bei ausgelegtem Belag.

8 Unregelmäßige Wandverläufe können mit diesem selbstgebauten Anreißhilfsmittel genau auf den Belag übertragen werden, der dann zugeschnitten wird. Die Befestigung des PVC-Belages erfolgt bei loser Auslegung mittels Doppelklebeband entlang des Wandverlaufes.